



Mich mehr sehen. Frauenempowerment mit Weitblick und Tiefgang

Gruppe für Studentinnen und junge berufstätige Frauen¹

Was bedeutet es für mich Frau und Christin zu sein? In welchen Kontexten fällt es mir schwer meine Stärken zu leben, mich zu entfalten, mir Raum zu nehmen? Was brauche ich, um zu wachsen und in meine Kraft zu kommen? Oft sehen sich Frauen mit dem männlichen Blick, den sie internalisiert haben, aber welche anderen, weiblichen Perspektiven gibt es eigentlich? Die Gruppe gibt dir die Möglichkeit, solchen Fragen nachzugehen und dich darüber mit anderen jungen Frauen auszutauschen. Sie ist ein geschützter Raum, in dem du Neues ausprobieren und Feedback bekommen kannst. Sie begleitet dich durch deinen Alltag und bietet dir Inspiration und Rückhalt, um an persönlichen Themen zu arbeiten, zum Beispiel: Wie kann ich als Frau zu mir stehen und mich in männlich geprägten Strukturen entwickeln? Wie gehe ich mit den Grenzen um, an die ich stoße? Wie können andere Frauen mich dabei unterstützen? Wo fühle ich mich schwach, gehemmt, eingeschränkt, hilflos? Auch mit Sexismus und Sexualmoral, der Rolle von Frauen in der Kirche und in deinem Beruf, der Vereinbarkeit von Beruf(swunsch) und Kinderwunsch oder Anliegen rund um biographische Themen können wir uns auf Wunsch gemeinsam auseinandersetzen.

¹ Die Gruppe ist offen für Menschen, die sich nicht eindeutig als Frau definieren, zwischen den Geschlechtern stehen oder sich als queer verstehen.

Elemente: Austausch in der Gruppe, Inputs und Übungen, Unterstützung bei persönlichen Anliegen zu Themen, die dich beschäftigen und spirituelle Impulse

Für: Christinnen von 20 bis 30, Studentinnen, Promovendinnen und junge Berufstätige

zeitlicher Rahmen: Anfang November 2020 bis Ende Mai 2021

Die ersten Termine: 9.11.2020 und 23.11.

Weitere Termine werden in Absprache mit der Gruppe alle 2-3 Wochen montags von 19 Uhr bis 21:30 Uhr vereinbart

Unverbindliches Infotreffen: am 27.9. um 19:30 Uhr

Anmeldung: Anmeldung bis 3.10. bei Juliane.Link@erzbistumberlin.de

Es findet ein Vorgespräch statt. Die Teilnahme ist kostenlos, die Gruppe kann maximal 12 Teilnehmerinnen aufnehmen.

Ort und Hygienekonzept: Die Gruppe trifft sich in den Räumen der KSG Edith Stein, Dänenstraße 17/18 10439 Berlin. Wir achten auf Hygiene und Abstandsregeln. Als Alternative zu Treffen vor Ort können je nach Entwicklung der Pandemie auch Onlinetreffen stattfinden.

Leitung: Juliane Link und bei Bedarf externe Referentinnen